

SPORTFORUM B



**Aus- und Fortbildung im
Behinderten- und
Rehabilitationssport in
Baden**

LEHRGANGSPROGRAMM 2027/28

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe BBS-Sportfamilie,

ich freue mich, Ihnen heute unser neues Lehrgangsprogramm vorstellen zu dürfen. Auf 48 Seiten hat unsere Lehrreferentin Eva Klavzar mit ihrem Team wieder ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm mit insgesamt 65 Aus- und Fortbildungsveranstaltungen bis Februar 2028 zusammengestellt.



Ein ganz besonderes Angebot halten wir in diesem Lehrgangsjahr für Übungsleiter vor, die bereits über eine Übungsleiterlizenz im Rehabilitationssport verfügen und die auch als Übungsleiter aktiv in einem BBS-Mitgliedsverein tätig sind. Für die Ausbildungsbereiche Neurologie und Psychiatrie, die bislang aus Mangel an Interessierten selten bzw. gar nicht angeboten werden konnten, haben wir im Rahmen eines Pilotprojektes ein neues Ausbildungskonzept entwickelt. Es besteht die Möglichkeit, über eine spezielle Fortbildungsmaßnahme im Blended Learning Format (ein Wochenende in Präsenz an der Sportschule plus ergänzend Hospitationen, Hausarbeit und digitale Lernplattform), eine Lizenz zu erlangen. Die Ausstellung der Lizenz ist wie üblich an eine aktive ÜL-Tätigkeit in einer vom BBS anerkannten Rehasportgruppe geknüpft. Ziel ist es, mittelfristig mehr Rehasportangebote in den Profildbereichen Neurologie und Psychiatrie zu schaffen (möglichst flächendeckend). Weitere Informationen zu diesem spannenden „Projekt“ finden Sie auf Seite 22.

Die im Jahr 2025 angestoßenen Anpassungen der Lehrpläne und Lerninhalte an die neuen Ausbildungsrichtlinien, sind nun nahezu abgeschlossen. Sämtliche Lehr- und Lernmaterialien wurden überarbeitet und aktualisiert. Zu jeder Ausbildung gibt es nun einen Leitfaden in Papierform mit den wichtigsten Inhalten. Zusätzlich können die Teilnehmer auf eine digitale Lernplattform zugreifen, auf der unterrichtsbegleitend, ergänzend und vertiefend Lernmaterialien, Informationen und organisatorische Hinweise hinterlegt sind. Die neuen Strukturen haben sich in der Praxis bereits bewährt und werden durchweg sehr positiv angenommen.

Erlauben Sie mir abschließend noch einige persönliche Worte. Am 31. August 2027 endet nach dann 34 Jahren und 7 Monaten meine Dienstzeit als Geschäftsführer des BBS. Im Aus- und Fortbildungswesen des BBS blicke ich dann auf insgesamt 34 Lehrgangsprogramme zurück, die in meiner Verantwortung lagen. Die erste Ausgabe im Herbst 1993 umfasste gerade einmal vier eigene Aus- und Fortbildungsmaßnahmen. Heute, 33 Jahre später, sind wir mit über 60 Aus- und Fortbildungsmaßnahmen nicht nur der zweitgrößte Beleger an der Sportschule Baden-Baden Steinbach, sondern gehören als drittgrößter Landesverband innerhalb des Deutschen Behindertensportverbandes auch im Bereich der „Lehre“ zu den absoluten Topverbänden. Diese Entwicklung über mehrere Jahrzehnte hinweg begleitet und mitgestaltet zu haben, macht mich glücklich und stolz zu gleich.

Froh, dankbar und stolz bin auch auf mein großartiges Team an Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die sich tagtäglich mit großer Empathie und viel Sachverstand für unsere gemeinsame Sache und den BBS einsetzen. Dies gilt gleichermaßen für unser erst-

klassig besetztes Präsidium. Für ein überragendes Miteinander, geprägt von einer großen gegenseitigen Wertschätzung, danke ich allen von ganzem Herzen.

Ich wünsche Ihnen, liebe BBS-Sportfamilie, für die Zukunft alles Gute und freue für mich auf unsere nächste Begegnung, wann und wo auch immer!

Von dieser Stelle aus wünsche ich letztmals allen eine gute Zeit und wie immer viel Spaß beim Lesen unseres Sportforum b!

Herzlichst

Ihr



Michael Eisele
Geschäftsführer

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei Personenbezeichnungen und personenbezogenen Hauptwörtern in unserem Lehrgangsprogramm die männliche Form verwendet. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung grundsätzlich für alle Geschlechter. Wir stellen damit den Inhalt und Infogehalt unserer Texte in den Vordergrund!



ARAG

Rechtsschutz
inklusive

ARAG Kfz-Zusatzversicherung

Abfahren auf Sicherheit.

Vorfahrt für vollen Versicherungsschutz! Mit der ARAG Kfz-Zusatzversicherung sind Mitglieder und Helfer Ihres Vereins sicher unterwegs. Europaweit. Versichert sind alle Unfallschäden an Fahrzeugen, die im Auftrag des Vereins genutzt werden – dies gilt neben Pkw auch für Krafträder und Wohnmobile bis 2,8 Tonnen.

Mehr Infos unter www.ARAG-Sport.de



Allgemeine Teilnahmeregelungen

1. Teilnahmebedingungen

- 1.1 Die Ausbildung der Übungsleiter setzt voraus, dass die Teilnehmer sowohl ausreichende eigene Sporterfahrung haben (z. B. durch regelmäßige Teilnahme am Übungsangebot der Vereine), als auch bereits Erfahrungen im Umgang mit einer bestimmten Gruppe von Menschen mit Behinderungen vorliegen. Im Sinne der Hilfe zur Selbsthilfe und der damit verbundenen gewünschten Selbstbestimmung der Sportgruppe ist die Ausbildung von Menschen mit Behinderung ausdrücklich erwünscht. Daher werden auch Menschen mit Behinderung aufgefordert, sich zu Übungsleitern ausbilden zu lassen.
- 1.2 Angehende Übungsleiter müssen körperlich, geistig und sozial in der Lage sein, eine Sportgruppe für Menschen mit einer Behinderung verantwortungsvoll zu leiten.
- 1.3 Es besteht grundsätzlich Anwesenheitspflicht bei allen Unterrichtseinheiten. In begründeten Ausnahmefällen können im Rahmen von Einzelfallentscheidungen über die gesamte Ausbildungsdauer hinweg Fehlzeiten von bis zu maximal einem Tag akzeptiert werden.
- 1.4 Die Ausbildung wird in deutscher Sprache durchgeführt. Die Teilnehmer sollten über Deutschkenntnisse auf dem Niveau B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) verfügen.
- 1.5 Das Mindestalter für die Teilnahme an den Bildungsmaßnahmen des Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes e.V. (BBS) beträgt 18 Jahre.

2. Anmeldeverfahren

- 2.1 Die Teilnehmer müssen die allgemeinen Teilnahmeregelungen einhalten und die Teilnahmevoraussetzungen für die jeweiligen Aus- und Fortbildungslehrgänge erfüllen.
- 2.2 Die Anmeldung erfolgt auf dem entsprechenden Vordruck in der Regel über einen BBS-Mitgliedsverein an die Geschäftsstelle des BBS, spätestens bis zum angegebenen Meldeschluss.
- 2.3 Die Zulassung zur Übungsleiterausbildung im BBS erfolgt grundsätzlich nach den Bedarfen des jeweiligen Vereins. Maßgebende Kriterien für eine Bewertung sind hier vor allem:
 - 2.3.1 Die in der letzten Bestandsmeldung gemeldeten Mitglieder/Teilnehmer.
 - 2.3.2 Die Anzahl der dem Verein bereits zugeordneten Übungsleiter.
- 2.4 Damit möglichst viele Vereine die Chance haben, Übungsleiter ausbilden zu lassen, ist die Zahl der Ausbildungsplätze pro Verein und Jahr unter Berücksichtigung von 2.3.1. und 2.3.2. auf maximal zwei begrenzt.
- 2.5 Der Verein hat auf dem Anmeldeformular zu bescheinigen, dass die Übungsleiter im Verein tätig sind, bzw. die neuen Übungsleiter spätestens drei Monate nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung die Leitung einer vom BBS entsprechend anerkannten Rehabilitationssportgruppe des Vereins übernehmen. Bei Nichteinhalten behält sich der BBS vor, dem anmeldenden Verein nachträglich die Gebühr zu berechnen, die bei einer Anmeldung ohne BBS-Mitgliedsverein anfallen würde. Ändern sich die der Zulassung zum jeweiligen Lehrgang zu Grunde liegenden Voraussetzungen vor oder während des Lehrgangs behält sich der BBS ebenfalls vor, die Gebühr entsprechend anzupassen oder den Teilnehmer auch kurzfristig vom Lehrgang auszuschließen.
- 2.6 Die Teilnehmer erhalten eine Bestätigung über den Eingang der Anmeldung sowie eine Information über den aktuellen Status der Meldung. Bis spätestens eine Woche vor Lehrgangsbeginn erhalten die Teilnehmer vom BBS alle weiteren Informationen zum Lehrgang.
- 2.7 Teilnehmer aus anderen DBS-Landesverbänden bzw. ohne Leitung einer vom BBS anerkannten Rehasportgruppe können nur berücksichtigt werden, wenn bei Meldeschluss noch Lehrgangsplätze frei sind.
- 2.8 Die Durchführung des Lehrganges ist von einer ausreichenden Anzahl von Teilnehmern abhängig. Sollte diese Zahl nach Anmeldeschluss nicht erreicht werden, muss der Lehrgang abgesagt

werden. Bereits gezahlte Lehrgangsgebühren werden dann selbstverständlich zurückgezahlt.

- 2.9 Wie in den vergangenen Jahren, werden wir uns auch in diesem Lehrgangsjahr wieder bemühen, interessierte Teilnehmer bei bereits ausgebuchten Lehrgängen auf eine Warteliste zu setzen und kurzfristig bei Absagen anderer zu informieren und zu berücksichtigen.
- 2.10 Wir weisen an dieser Stelle vorsorglich darauf hin, dass Teilnehmer, die nicht über einen Sportverein angemeldet wurden, auch keinen Versicherungsschutz über die Sportversicherung haben.
- 2.11 Bei groben Verstößen gegen die Hausordnung der Sportschule oder schädigendem Verhalten zum Beispiel gegenüber der Gruppe oder der Lehrgangsleitung, können Teilnehmer vom Lehrgang ausgeschlossen werden. Der Ausschluss erfolgt grundsätzlich durch die Lehrgangsleitung des BBS. Im Falle eines Ausschlusses ist keine Kostenrückerstattung möglich.
- 2.12 Der BBS behält sich vor, den Lehrgangsort/-termin aus organisatorischen Gründen zu ändern.

3. Kosten

- 3.1 Die Lehrgangsgebühren sind der Ausschreibung zu entnehmen und nach Erhalt der Lehrgangsbestätigung unter Angabe des Namens und der Lehrgangsnummer an den BBS zu entrichten.
- 3.2 Sollte die Lehrgangsgebühr nicht fristgerecht eingehen behält sich der BBS vor, den bis zu diesem Zeitpunkt reservierten Lehrgangsplatz wieder freizugeben.
- 3.3 Ändern sich die der Zulassung zum jeweiligen Lehrgang zu Grunde liegenden Voraussetzungen vor oder während des Lehrgangs behält sich der BBS vor, die Lehrgangsgebühr entsprechend anzupassen oder den Teilnehmer auch kurzfristig vom Lehrgang auszuschließen (siehe 2.5).
- 3.4 Bei Abmeldung vom Lehrgang wird eine Stornogebühr fällig. Krankheitsbedingte Absagen entbinden nicht von der Stornogebühr. Diese beträgt:
 - bis 3 Monate vor Lehrgangsbeginn 20% der Lehrgangsgebühr.
 - bis 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn 30% der Lehrgangsgebühr.
 - innerhalb von 6 Wochen vor Lehrgangsbeginn 50% der Lehrgangsgebühr.
 - innerhalb von 1 Woche vor Lehrgangsbeginn 100% der Lehrgangsgebühr.
- 3.5 Die Lehrgangsgebühr beinhaltet die Kosten für die Unterbringung und Verpflegung. Die Unterbringung bei Lehrgängen erfolgt in Zweibettzimmern. Vorbehaltlich vorhandener Kapazitäten, kann die Sportschule gegen einen Aufpreis auch Einzelzimmer vergeben. Wir geben die Einzelzimmerwünsche lediglich an die Sportschule weiter. Der BBS hat keinerlei Einfluss auf die Vergabe der Zimmer! Der Einzelzimmer-Wunsch kann auf dem Anmeldeformular vermerkt oder uns per eMail bis spätestens drei Wochen vor Lehrgangsbeginn mitgeteilt werden. Danach können diese nicht mehr berücksichtigt werden.

4. Vergabe der Übungsleiterlizenzen / Zulassung zur Prüfung

- 4.1 Lizenzen werden nur an die Teilnehmer vergeben, die nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildung in einer vom BBS anerkannten Rehabilitationssportgruppe als Übungsleiter (Leitung) tätig werden. Alle anderen Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung. Der Lizenzantrag muss über einen BBS-Verein erfolgen.
- 4.2 Eine erfolgreiche Teilnahme an allen Unterrichtseinheiten ist Voraussetzung für die Zulassung zur Prüfung.
- 4.3 Die Zulassung zur Prüfung kann nur erfolgen, wenn vor Prüfungsbeginn alle erforderlichen Unterlagen vorliegen. Das sind:
 - Erste-Hilfe-Ausbildung in Präsenz (9 Lerneinheiten, nicht älter als 2 Jahre).
 - Teilnahmebescheinigungen der besuchten Lehrgänge.
 - Unterschriebener Ehrenkodex.

- Hospitationsbescheinigungen im Original: Diese müssen in einer anerkannten Rehasportgruppe mit qualifizierten Übungsleitern stattfinden. Ohne Angabe der Lizenznummer und gültiger Lizenz wird die Hospitation nicht anerkannt.

4.4 Die Ausbildungsmaßnahme für den Erwerb einer Lizenz muss grundsätzlich innerhalb von zwei Jahren abgeschlossen sein.

5. Sporttauglichkeit

5.1 Mit der Anreise zum Lehrgang dokumentiert der Teilnehmer dem BBS und den Referenten gegenüber, dass er sporttauglich ist und keine Krankmeldung vorliegt. Wir bitten um Verständnis, dass die Referenten insbesondere bei der Höhe der Belastung nicht auf einzelne Probleme innerhalb des Lehrganges eingehen können. Dies bedeutet aber umgekehrt auch, dass die aktive Teilnahme am Lehrgang zwar unumgänglich für das erfolgreiche Bestehen des Lehrganges ist, jedoch nicht um jeden Preis und mit jeder Belastung erfolgen muss.

6. Anerkennung von Vorkenntnissen

6.1 Der BBS kann prüfen, ob bzw. in welchem Umfang den Teilnehmern bestimmte Ausbildungsblöcke erlassen werden können. Entscheidend ist der jeweils nachweisbare Ausbildungs- bzw. Studiengang (siehe Seite 9).

6.2 Die Entscheidung auf Verkürzung der Ausbildungszeit wird immer als Einzelfallentscheidung auf Antrag eines Mitgliedsvereins getroffen. Anträge hierzu sind bei der Geschäftsstelle des BBS einzureichen. Entsprechende Qualifikationsnachweise sind beizufügen.

7. Lizenzverlängerung

7.1 Mit dem Erwerb einer Lizenz ist der Ausbildungsprozess nicht abgeschlossen. Die zeitliche und inhaltliche Begrenzung der jeweiligen Ausbildungsgänge macht eine Fort- und Weiterbildung notwendig.

7.2 Innerhalb des Gültigkeitszeitraums müssen 15 Fortbildungspunkte (FP) erworben werden. Fehlzeiten bei den Fortbildungsveranstaltungen führen zum Abzug von Fortbildungspunkten.

7.3 Mindestens die Hälfte der zu absolvierenden Einheiten muss in Präsenz stattfinden.

7.4 Es bestehen folgende Möglichkeiten zur Lizenzverlängerung:

- Erfolgreiche Teilnahme an einer Ausbildungsmaßnahme in den Blöcken 30 bis 80, in denen noch keine Lizenz erworben wurde.
- Erfolgreiche Teilnahme an einer für den jeweiligen Lizenzbereich zugelassenen Fortbildungsveranstaltung innerhalb des DBS.
- Die Anerkennung von externen Fortbildungen obliegt dem BBS und muss vorab angefragt werden.

7.5 Die Lizenzverlängerung (bei BBS-Übungsleitern) kann nur von der BBS-Geschäftsstelle vorgenommen werden.

7.6 Lizenzen können nur dann vom BBS verlängert werden, wenn der Übungsleiter aktuell bei einem BBS-Mitgliedsverein tätig ist.

7.7 Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass ein Übungsleiter ohne gültige Übungsleiterlizenz keine anerkannte Rehasportgruppe leiten darf und somit auch keine Abrechnung mit den Kostenträgern möglich ist. Nur gültige Übungsleiterlizenzen können von den Sportbünden bezuschusst werden.

8. Online-Lehrgänge

8.1 Für eine erfolgreiche Teilnahme an den Online-Lehrgängen wird ein internetfähiges Endgerät mit Kamera und Mikrofon benötigt.

8.2 Es können nur 50% der zur Verlängerung der Lizenz notwendigen Fortbildungspunkte mit Online-Fortbildungen erworben werden.

Regelungen zum Datenschutz

Informationspflichten nach Artikel 13 und 14 DSGVO für Teilnehmer an den Übungsleiteraus- und -fortbildungen des Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes e.V.

Nach Artikel 13 und 14 EU-DSGVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter im Sinne des Art. 13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO:

Badischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. (BBS)
Mühlstraße 68 - 76532 Baden-Baden
Telefon: 07221 39618 0
E-Mail: bbs@bbsbaden.de
Präsidentin: Prof. Dr. Anja Hirschmüller
Stellvertreterin: Annelore Palme
Stellvertreter: Arnulf Meffle
Ansprechpartner: Geschäftsführer Michael Eisele

2. Zuständige Aufsichtsbehörde:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg
Postfach 10 29 32, 70025 Stuttgart, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart
Tel.: 0711/61 55 41 – 0 Fax: 0711/61 55 41 – 15
E-Mail: poststelle@lfdi.bwl.de
Internet: <https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de>

3. Zwecke, für die personenbezogenen Daten verarbeitet werden:

Die personenbezogenen Daten der Teilnehmer an den Übungsleiteraus- und -fortbildungen werden für Zwecke der Lizenzverwaltung, der Lehrgangsorganisation, Lehrgangsdurchführung und zur Gewährung von Zuschüssen für die Mitgliedsvereine, für die die Übungsleiter tätig sind, verarbeitet und gespeichert.

4. Rechtsgrundlagen, auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Übungsleiter erfolgt zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses im Sinne des Art. 6 Abs. 1 b) DSGVO, soweit es die Erteilung und Verwaltung der Übungsleiterlizenz betrifft.

Die Übermittlung der personenbezogenen Daten der vorbenannten Personengruppen an den Deutschen Olympischen Sportbund e.V., Frankfurt am Main (DOSB), den Deutschen Behindertensportverband (DBS), die regionalen Sportbünde (Badischer Sportbund Nord e.V., Badischer Sportbund Freiburg e.V.) und die jeweilige Sportschule, erfolgt zur Lizenzausstellung (DOSB), zu Zwecken der Lehrgangsdurchführung (DBS-IP), zum Zwecke der Bezuschussung der Mitgliedsvereine (Sportbünde) und zu Zwecken der Lehrgangsorganisation (Sportschule) und damit zur Wahrung berechtigter Interessen der Mitgliedsvereine gemäß Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Durchführung des Lizenzvertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DSGVO.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Personenbezogene Daten der Übungsleiter werden an den DOSB zum Zwecke der Lizenzverwaltung weitergeleitet. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten der Übungsleiter an die regionalen Sportbünde (Badischer Sportbund Nord e.V.; Badischer Sportbund Freiburg e.V.) zum Zwecke der Bezuschussung der Mitgliedsvereine weitergeleitet.

6. Die Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung der Dauer:

Die personenbezogenen Daten der Übungsleiter werden mindestens für die Dauer der Lizenzberechtigung gespeichert. Nach Ablauf der Lizenz werden die personenbezogenen Daten nach spätestens 10 Jahren gelöscht. Die von Übungsleiterbewerbern zur Prüfung von Vorqualifikationen eingereichten Unterlagen und Daten werden nicht gespeichert und nach Abschluss der Unterlagenprüfung wieder zurückgesandt.

7. Der betroffenen Person stehen unter den in den Artikeln jeweils genannten Voraussetzungen die nachfolgenden Rechte zu:

- das Recht auf Auskunft nach Artikel 15 DSGVO,
- das Recht auf Berichtigung nach Artikel 16 DSGVO,
- das Recht auf Löschung nach Artikel 17 DSGVO,
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung nach Artikel 18 DSGVO,
- das Recht auf Datenübertragbarkeit nach Artikel 20 DSGVO,
- das Widerspruchsrecht nach Artikel 21 DSGVO,
- das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde nach Artikel 77 DSGVO
- das Recht, eine erteilte Einwilligung jederzeit widerrufen zu können, ohne dass die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung hierdurch berührt wird.

8. Die Quelle, aus der die personenbezogenen Daten stammen:

Die personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Erteilung einer Übungsleiterlizenz bei den Übungsleitern unmittelbar erhoben.

Ende der Informationspflicht
Stand: Oktober 2026

BILDUNGSZEITGESETZ - SONDERURLAUB -

Bildungszeit

Seit Anfang August 2016 ist der Badische Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. als Bildungsträger im Sinne des Bildungszeitgesetzes offiziell anerkannt. Damit können im Sportverein ehrenamtlich Tätige für Aus- und Fortbildungen des BBS ab sofort bis zu fünf Tage bezahlten Sonderurlaub im Jahr bei ihrem Arbeitgeber beantragen. Der Anspruch gilt grundsätzlich für jeden Arbeitnehmer, sofern das Arbeitsverhältnis länger als 12 Monate besteht. Lediglich Betriebe mit weniger als zehn Mitarbeitern müssen keine Freistellung gewähren. Zudem können an Schulen und Hochschulen Beschäftigte die Bildungszeit nur für unterrichts- bzw. vorlesungsfreie Zeiten beantragen. Ehrenamtlich bedeutet in diesem Zusammenhang, dass die Tätigkeit, für die Weiterbildung besucht wird, nicht der Einkommenserzielung dienen darf. Eine Aufwandsentschädigung dürfen die Ehrenamtlichen jedoch erhalten.

Der benötigte Antrag kann unter www.bildungszeitgesetz.de heruntergeladen werden. Zusätzlich finden Sie auf dieser Seite weitere Informationen zum Bildungszeitgesetz.

Die entsprechenden Aus- und Fortbildungsmaßnahmen, die im Sinne des Bildungszeitgesetzes anerkannt sind, werden unter der jeweiligen Ausschreibung gesondert gekennzeichnet.

Anerkennung anderer Ausbildungsgänge zu den Ausbildungsblöcken im Deutschen Behindertensportverband e.V.

Teilnehmern an den Ausbildungsgängen können bestimmte Inhalte bei Vorliegen eines jeweils nachgewiesenen abgeschlossenen Ausbildungs- und/oder Studienganges erlassen werden. Die Entscheidung über eine Verkürzung der Ausbildungszeit ist immer als Einzelfallentscheidung auf Antrag zu treffen. Die folgende Tabelle dient als Orientierung, für welche Ausbildungsblöcke entsprechende Vorqualifikationen anerkannt sind.

	Ausbildungsblöcke						
	10+20	30	40	50	60	70	80
Dipl.-Sportwissenschaftler Dipl.-Sportlehrer Bachelor/Master Sportwissenschaft (Schwerpunkt: Behinderten-/Rehabilitationssport)							
Dipl.-Sportwissenschaftler Dipl.-Sportlehrer Sportlehrer (Lehramt) Bachelor/Master Sportwissenschaft oder Sportmanagement							
Motopädagoge o.ä.							
Physiotherapeut							
Sport- und Gymnastiklehrer							
Sonderpädagoge (Schwerpunkt: Sport- oder Bewegungserziehung)							
Übungsleiter- und Trainer-Lizenzen (C-, B- und A-Stufe) eines anderen Fach- oder Spitzenverbandes im DOSB							



anerkannt



teilweise anerkannt



nicht anerkannt

- ① Teilanerkennung der Inhalte von Block 10. Es muss ein Pflichtteil mit 8 Lerneinheiten absolviert werden, der die Schwerpunkte Sportorganisation, Recht, Verwaltung und Umgang mit Behinderungen beinhaltet.

② Teilanerkennung der Inhalte von Block 20. Es muss ein Pflichtteil mit 16 Lerneinheiten absolviert werden, der die Schwerpunkte Sportorganisation, Recht, Verwaltung, Umgang mit Behinderungen und Grundlagen der Behinderungen beinhaltet.

③ Es werden spezielle Sonderlehrgänge für Lehrer (Sport- und Gymnastiklehrer, Diplom-Sportlehrer und Diplomsportwissenschaftler) durchgeführt. Hier werden in 50 Lerneinheiten, die fehlenden Inhalte aus den Blöcken 10 und 30 vermittelt.

④ Es werden spezielle Sonderlehrgänge für Physiotherapeuten durchgeführt.

⑤ Aufgrund der vielfältigen Studienrichtungen und -schwerpunkten bei den Bachelor- und Masterstudiengängen müssen die Abschlüsse/Qualifikationen im Einzelfall geprüft werden. Interessenten wenden sich an den Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverband.

Das Positionspapier der Übungsleiter im Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes e.V. (BBS)

LEITBILD DES BBS – ÜBUNGSLEITERS

- POSITIVER LEBEN DURCH BEWEGEN -

Präambel

Seit der Gründung des BBS im Jahre 1950 ist die Zahl der Übungsleiter von 30 auf derzeit über 1.000 angestiegen. Diese betreuen aktuell zirka 2.000 Sportgruppen in rund 400 Mitgliedsvereinen des BBS.

Die Übungsleiterausbildung im Rehabilitationssport erfolgt auf der 2. Lizenzstufe nach den Richtlinien des Deutschen Olympischen Sportbunds (DOSB) und des Deutschen Behindertensportverbands (DBS) in den Lizenzbereichen „Orthopädie“, „Innere Medizin“, „Sensorik“, „Neurologie“, „Geistige Behinderung“ und „Psychiatrie“.

Der BBS berät uns und bietet vielfältige Qualifikationsmöglichkeiten im Rahmen seiner umfangreichen Aus- und Fortbildungen an.

Wir Übungsleiter – Aufgaben und Ziele

POSITIVER LEBEN DURCH BEWEGEN – In diesem Sinne denken und handeln wir als Übungsleiter im BBS. Der Verband unterstützt uns bei unserem Bestreben, Menschen mit Behinderung oder Menschen, die von einer Behinderung bedroht sind, in Bewegung zu bringen und damit deren Leben positiv zu beeinflussen.

Als Übungsleiter im BBS ermöglichen wir unserer Zielgruppe ein adäquates Sportangebot, unabhängig von der Art und Schwere der Leistungseinschränkung und dies gleichermaßen bei Kindern, Jugendlichen, Erwachsenen und Senioren. Dabei verfolgen wir einen ganzheitlichen Ansatz.

Wir fördern und fordern unsere Gruppe und jeden einzelnen Teilnehmer nach seinen individuellen Möglichkeiten in den Bereichen Breiten-, Rehabilitations- und Leistungssport. Mit einem kontinuierlichen, in der Regel wöchentlichen Sportangebot fördern wir die Gemeinschaft und bieten unseren Teilnehmern gleichzeitig ein Forum für Gleichgesinnte. Die Unterrichtsinhalte gestalten wir frei, eigenverantwortlich und gewissenhaft. Wir sind uns der besonderen Verantwortung gegenüber den Teilnehmern in der Gruppe bewusst. Deshalb bieten wir ihnen einen geschützten Rahmen an.

Diese spezifische Aufgabenstellung erfordert eine besondere Fachkompetenz. Wir Übungsleiter im BBS absolvieren daher eine qualifizierte, nebenberufliche und staatlich anerkannte Aus- und Fortbildung, die jedem offensteht.

Unsere besondere Vielfalt wird durch die unterschiedlichsten beruflichen und persönlichen Hintergründe geprägt. Was uns verbindet sind der Spaß an der Bewegung in der Gruppe und die Lust, andere Menschen zur Bewegung zu motivieren.

Wir bilden uns regelmäßig fort und können dadurch alle drei Jahre („Innere Medizin“ alle zwei Jahre) unsere Übungsleiterlizenz verlängern. Wir sind in einem oder auch in mehreren Vereinen tätig, arbeiten ehrenamtlich, nebenamtlich oder hauptamtlich.

Wir sind Leistungsträger und Motoren der Vereine und des BBS und denken im Sinne unserer Teilnehmer, des Vereins und des Verbandes. Wir unterstützen gruppendynamische Prozesse und fördern das Körperbewusstsein unserer Teilnehmer, die „anatomisch-funktionelle“ Bewegungskompetenz und die Eigenverantwortlichkeit zu nachhaltigem, langfristigem Sporttreiben.

SPORT IM SINNE VON BEWEGEN – POSITIVER LEBEN DURCH BEWEGEN.

Übersicht Ausbildungslehrgänge

Block	Thema	Termin	Seite
10+20	Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 1 Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 2	20. – 25.04.27 04. – 06.06.27	16
10+20	Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 1 Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 2	29.06. – 04.07.27 16. – 18.07.27	16
10+20	Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 1 Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 2	28.09. – 03.10.27 15. – 17.10.27	16
10+20	Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 1 Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 2	09. – 14.11.27 03. – 05.12.27	16
10+20	Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 1 Grundlagenausbildung Behindertensport - Teil 2	18. – 23.01.28 11. – 13.02.28	16
20	Verkürzte Grundlagenausbildung Behindertensport	15. – 17.01.27	17
20	Verkürzte Grundlagenausbildung Behindertensport	04. – 06.06.27	17
20	Verkürzte Grundlagenausbildung Behindertensport	16. – 18.07.27	17
20	Verkürzte Grundlagenausbildung Behindertensport	15. – 17.10.27	17
20	Verkürzte Grundlagenausbildung Behindertensport	03. – 05.12.27	17
20	Verkürzte Grundlagenausbildung Behindertensport	11. – 13.02.28	17
30	Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 1 Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 2	28. – 31.01.27 25. – 28.02.27	18
30	Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 1 Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 2	18. – 21.03.27 15. – 18.04.27	18
30	Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 1 Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 2	22. – 25.07.27 16. – 19.09.27	18
30	Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 1 Rehabilitationssport: Orthopädie - Teil 2	16. – 19.12.27 27. – 30.01.28	18
40	Rehabilitationssport: Innere Medizin - Teil 1 Rehabilitationssport: Innere Medizin - Teil 2	27. – 31.01.27 17. – 21.02.27	19
40	Rehabilitationssport: Innere Medizin - Teil 1 Rehabilitationssport: Innere Medizin - Teil 2	10. – 14.11.27 08. – 12.12.27	19
60	Rehabilitationssport: Neurologie		23
70	Rehabilitationssport: Geistige Behinderung - Teil 1 Rehabilitationssport: Geistige Behinderung - Teil 2	27. – 30.01.28 02. – 05.03.28	20
80	Rehabilitationssport: Psychiatrie		25

Übersicht Fortbildungslehrgänge

Thema	Termin	Seite
Sport bei / nach Krebs	15. – 17.01.27	26
Refresher Innere Medizin: Herz-Kreislauf und Lunge / HLW	12. – 14.02.27	27
Auffrischung und Vertiefung ausgesuchter orthopädischer Erkrankungen	12. – 14.02.27	27
Auf den Boden? Auf keinen Fall – Alternativen im Stehen und Sitzen	19. – 21.02.27	28
Alles im Lot	26. – 28.02.27	28
Rundum fit mit Zirkeltraining / Bewegungsspiele für unterschiedliche Altersstrukturen / HLW	19. – 21.03.27	29
Atmen mit Qigong	09. – 11.04.27	29
Beckenboden und Yoga im Sitzen	09. – 11.04.27	30
Lymphgymnastik und Bewegungssicherheit im Alter	23. – 25.04.27	30
Kognitive Fähigkeiten stärken – Alltag besser meistern / HLW	04. – 06.06.27	31
Online: Auch im Alter fit im Alltag	16.06.27	32
Rehasport im Freien / Kleiner Raum und wenig Material – kein Grund zur Monotonie	11. – 13.06.27	32
Auge, Kopf und Fuß – Wichtig für eine gute Bewegungskompetenz	18. – 20.06.27	32
Neurozentriertes Training	20.06.27	34
Faszientraining / Pilates	02. – 04.07.27	34
Auf den Boden? Auf keinen Fall – Alternativen im Stehen und Sitzen	02. – 04.07.27	28
Online: Neuroplastizität & Bewegung – wie Training das Gehirn stärkt	14.07.27	35
Rückenschule neu aufgelegt – dreidimensionales Training	24. – 26.09.27	35
Körperwahrnehmung und Entspannung	24. – 26.09.27	36
Rehasport Psychiatrie	15. – 17.10.27	25
Spiraltraining und Atemgymnastik	17.10.27	37
Online: Motivation und mentale Stärke im Rehasport	21.10.27	37
Rehasport: Neurologie	19. – 21.11.27	23
Auffrischung und Vertiefung ausgesuchter orthopädischer Erkrankungen	19. – 21.11.27	27
Die Rolle und Funktion des Fußes	21.11.27	38
Online: So isst du dich fit – Tipps für einen gesunden Darm und mehr Energie beim Sport	23.11.27	39
Alles im Lot	26. – 28.11.27	28
Online: Sport für Alle – sprachliche Barrieren abbauen	09.12.27	39
Refresher Innere Medizin: Herz-Kreislauf und Diabetes / HLW	10. – 12.12.27	40
Taiji – Grundlagen	21. – 23.01.28	41
Faszientraining / Pilates	28. – 30.01.28	34
Aktiv werden leicht gemacht: Wegweiser zu mehr Bewegung / HLW	11. – 13.02.28	41
Sport bei / nach Krebs	11. – 13.02.28	26

BBS-Geschäftsstelle



Anschrift:

Mühlstraße 68,
76532 Baden-Baden, Ortsteil Sandweiler

Telefon: 07221 39618 0
eMail: bbs@bbsbaden.de

Telefax: 07221 39618 18
Internet: www.bbsbaden.de



Michael Eisele
Geschäftsführer

Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag ganztags

Michael.Eisele@bbsbaden.de
07221/396180



Holger Kimmig
*Stellv. Geschäftsführer,
Sportreferent*

Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag ganztags

Holger.Kimmig@bbsbaden.de
07221/3961811



Eva Klavzar
Lehrreferentin

Erreichbarkeit:
Dienstag, Mittwoch und Freitag:
8:30 - 12:30 Uhr
Donnerstag: 10:30 - 16:30 Uhr

Eva.Klavzar@bbsbaden.de
07221/3961813



Christine Engel
*Sachbearbeiterin Lehrwesen /
Rehabilitationssport*

Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag ganztags

Christine.Engel@bbsbaden.de
07221/3961812



Kim Fröh
Sport-Inklusionsmanagerin

Erreichbarkeit:
Dienstag, Mittwoch und Freitag:
8:30 - 13:30 Uhr
Montag: 12:00 - 17:00 Uhr

Kim.Frueh@bbsbaden.de
07221/3961814



Fiona Burg
Projektreferentin / Talent-Scout

Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag ganztags

Fiona.Burg@bbsbaden.de
07221/3961815



Tanja Wolf
*VeranstaltungsOrganisation
Soziale Medien / Öffentlichkeits-
arbeit*

Erreichbarkeit:
Montag, Mittwoch und Freitag:
8:30 - 13:00 Uhr
Dienstag, Donnerstag:
12:00 - 17:00 Uhr

Tanja.Wolf@bbsbaden.de
07221/3961819

2

Ausbildungssystem im DBS

Übungsleiter Rehabilitationssport

wahlweise

Orthopädie

Block 30

z. B. Wirbelsäulenschäden,
Morbus Bechterew,
Amputationen,
Gelenkersatz,
Osteoporose,
Krebserkrankungen

Innere Medizin

Block 40

z. B. Herzerkrankungen,
Asthma/Allergien,
Atemwegserkrankungen,
Diabetes mellitus,
Nierenerkrankungen,
PaVK,
Krebserkrankungen

Sensorik

Block 50

z. B. Hörschädigungen,
Gehörlosigkeit,
Sehbehinderung,
Blindheit

Neurologie

Block 60

z. B. Demenz,
Schlaganfall,
Epilepsie,
Multiple Sklerose,
Querschnittlähmung,
Spina bifida,
Cerebrale Bewegungs-
störung

Geistige Behinderung

Block 70

z. B. Geistige Behinderung,
AD(H)S,
Teilleistungsstörung,
Entwicklungsabweichung,
Lernbehinderung

Psychiatrie

Block 80

z. B. Anfallsleiden,
Depressionen,
Suchterkrankungen,
Autismus,
Neurosen,
Schizophrenie,
Persönlichkeitsstörung

1

Übungsleiter Breitensport für Menschen mit Behinderung

Block 10

+

Block 20

Ausbildungslehrgänge

Block 10 + 20 Grundlagenausbildung Behindertensport

LG-NR	Termin	Ort	Meldeschluss	Kosten
271001	20. – 25.04.27 und 04. – 06.06.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	07.03.27	BBS-Mitglieder: 350,- €
271002	29.06. – 04.07.27 und 16. – 18.07.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	16.05.27	
271003	28.09. – 03.10.27 und 15. – 17.10.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	15.08.27	
271004	09. – 14.11.27 und 03. – 05.12.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	26.09.27	
281001	18. – 23.01.28 und 11. – 13.02.28	Sportschule Baden-Baden Steinbach	05.12.27	

Lehrgangsinhalte:

Bildungszeit

1. Didaktik / Methodik
 - Stundenplanung, Stundengestaltung.
 - Ablauf typischer Sportstunden (exemplarisch).
 - Übungsleiterverhalten.
2. Biologische Grundlagen
 - Aktiver und passiver Bewegungsapparat.
3. Trainings- und Bewegungslehre.
4. Sportorganisation und -verwaltung.
5. Übersicht über Behinderungsarten in Theorie und Praxis.
6. Praxis Behindertensport, Elemente des Breitensports.

Teilnahmevoraussetzungen:

Eigene Sporterfahrung (möglichst im Sportverein); 6 Hospitationsstunden in einem Sportverein, davon 2 mit Stundenprotokoll. Vorlagen dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik *Bildung*. Weitere Inhalte müssen begleitend zum Lehrgang über unsere Lernplattform online erfolgreich bearbeitet werden.

Block 20 Verkürzte Grundlagenausbildung Behindertensport für vorqualifizierte Teilnehmer				
LG-NR	Termin	Ort	Meldeschluss	Kosten
272001	15. – 17.01.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	02.12.26	BBS-Mitglieder: 100,- €
272002	04. – 06.06.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	21.04.27	
272003	16. – 18.07.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	02.06.27	
272004	15. – 17.10.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	01.09.27	
272005	03. – 05.12.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	20.10.27	
282001	11. – 13.02.28	Sportschule Baden-Baden Steinbach	20.12.27	
Lehrgangsinhalte: 1. Sportorganisation und -verwaltung. 2. Übersicht über Behinderungsarten in Theorie und Praxis. 3. Praxis Behindertensport und Elemente des Breitensports. Teilnahmevoraussetzungen: Teilnahmeberechtigt an der verkürzten Grundlagenausbildung sind Personen mit Vorkenntnissen, die der Liste auf Seite 9 zu entnehmen sind. Besonderheiten: - Weitere Inhalte müssen begleitend zum Lehrgang über unsere Lernplattform online erfolgreich bearbeitet werden. - Besuch von 2 Hospitationsstunden in einem Sportverein, davon eine mit Stundenprotokoll. Vorlagen dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik <i>Bildung</i>.				Bildungszeit

Block 30 Rehabilitationssport: Orthopädie

LG-NR	Termin	Ort	Meldeschluss	Kosten
273001	28. – 31.01.27 und 25. – 28.02.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	15.12.26	BBS-Mitglieder: 450,- €
273002	18. – 21.03.27 und 15. – 18.04.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	02.02.27	
273003	22. – 25.07.27 und 16. – 19.09.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	08.06.27	
273004	16. – 19.12.27 und 27. – 30.01.28	Sportschule Baden-Baden Steinbach	02.11.27	

Lehrgangsinhalte:

Bildungszeit

1. Didaktik / Methodik

- Auswahl an Spiel-, Sport- und Bewegungsangeboten unter Berücksichtigung von Indikation und Kontraindikation.
- Zielgruppenorientierte Stundenplanung und -gestaltung.
- Aufbau von Sportstunden für die Zielgruppe.

2. Medizinische Grundlagen.

3. Krankheitsbilder der Orthopädie

- Amputationen, Gelenkschäden (z. B. Arthrosen), Gelenkersatz, Morbus Bechterew, Osteoporose, Wirbelsäulenschäden / Haltungsschäden, Krebserkrankungen.

4. Sportpraxis.

5. Trainings- und Bewegungslehre.

Teilnahmevoraussetzungen:

Abgeschlossener Grundlagenblock oder Lizenzinhaber im Bereich Rehabilitationssport.

Besonderheiten:

Am Ende von Block 30 erfolgt eine praktische und theoretische Prüfung. Voraussetzungen für die Zulassung zu dieser Prüfung sind:

- Nachweis eines Erste-Hilfe-Grundkurses in Präsenz mit 9 Lerneinheiten, der zum Prüfungsdatum nicht älter als zwei Jahre sein darf.
- Besuch von 6 Hospitationsstunden in einer anerkannten Rehasportgruppe Orthopädie, davon 2 mit Stundenprotokoll. Vorlagen dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik *Bildung*.

Block 40 Rehabilitationssport: Innere Medizin

LG-NR	Termin	Ort	Meldeschluss	Kosten
274001	27. – 31.01.27 und 17. – 21.02.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	14.12.26	BBS-Mitglieder: 530,- €
274002	10. – 14.11.27 und 08. – 12.12.27	Sportschule Baden-Baden Steinbach	27.09.27	

Lehrgangsinhalte:

Bildungszeit

1. Didaktik / Methodik

- Auswahl an Spiel-, Sport- und Bewegungsangeboten unter Berücksichtigung von Indikation und Kontraindikation.
- Zielgruppenorientierte Stundenplanung und -gestaltung.
- Aufbau von Sportstunden für die Zielgruppe.

2. Medizinische Grundlagen.

3. Krankheitsbilder der Inneren Medizin

- Herz-/Kreislauferkrankungen, Asthma und Allergien, Diabetes mellitus, Nierenerkrankungen, periphere arterielle Verschlusskrankheit, Krebserkrankungen.

4. Sportpraxis.

5. Trainings- und Bewegungslehre.

Teilnahmevoraussetzungen:

Abgeschlossener Grundlagenblock oder Lizenzinhaber im Bereich Rehabilitationssport.

Besonderheiten:

Am Ende von Block 40 erfolgt eine praktische und theoretische Prüfung. Voraussetzungen für die Zulassung zu dieser Prüfung sind:

- Nachweis eines Erste-Hilfe-Grundkurses in Präsenz mit 9 Lerneinheiten, der zum Prüfungsdatum nicht älter als zwei Jahre sein darf.
- Besuch von 6 Hospitationsstunden in einer anerkannten Rehasportgruppe Innere Medizin, davon 2 mit Stundenprotokoll. Vorlagen dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik *Bildung*.

Block 70				
Rehabilitationssport: Geistige Behinderung / Intellektuelle Beeinträchtigung				
LG-NR	Termin	Ort	Meldeschluss	Kosten
287001	27. – 30.01.28 und 02. – 05.03.28	Sportschule Baden-Baden Steinbach	14.12.27	BBS-Mitglieder: 450,- €
Lehrgangsinhalte:				Bildungszeit
1. Didaktik / Methodik - Auswahl an Spiel-, Sport- und Bewegungsangeboten unter Berücksichtigung von Indikation und Kontraindikation. - Zielgruppenorientierte Stundenplanung und -gestaltung. - Aufbau von Sportstunden für die Zielgruppe. 2. Allgemeine medizinische Grundlagen. 3. Krankheitsbilder Geistige Behinderung / Intellektuelle Beeinträchtigung - Lernbehinderung, Geistige Behinderung, Aufmerksamkeits-Defizit-Syndrom, Teilleistungsstörungen, Entwicklungsabweichungen. 4. Sportpraxis. 5. Trainings- und Bewegungslehre.				
Teilnahmevoraussetzungen:				
Abgeschlossener Grundlagenblock oder Lizenzinhaber im Bereich Rehabilitationssport.				
Besonderheiten:				
Am Ende von Block 70 erfolgt eine praktische und theoretische Prüfung. Voraussetzungen für die Zulassung zu dieser Prüfung sind:				
- Nachweis eines Erste-Hilfe-Grundkurses in Präsenz mit 9 Lerneinheiten, der zum Prüfungsdatum nicht älter als zwei Jahre sein darf. - Besuch von 6 Hospitationsstunden in einer anerkannten Rehasportgruppe Geistige Behinderung, davon 2 mit Stundenprotokoll. Vorlagen dazu finden Sie auf unserer Internetseite unter der Rubrik <i>Bildung</i>.				



Ihr kompetenter Ansprechpartner für den
Sport mit Menschen mit Behinderung in Baden

Wir machen Ihnen Beine!

Prothesenanfertigung
für jede
Amputationshöhe!



**Sanitätshaus
Orthopädie-Technik**
Hardenberg & Kiefer

76530 Baden-Baden
Lichtentalerstraße 51
Tel.: 07221-3989750

77855 Achern
Franz-John-Straße 10
Tel.: 07841-6309350

www.san-o-tech.de



Rehasport **Psychiatrie** & **Neurologie**

Neurologie & Psychiatrie – neue Chancen im Rehabilitationssport

Du bist bereits als Übungsleiter im Rehabilitationssport aktiv und möchtest dein Angebot und dein Wissen erweitern? In den Bereichen **Neurologie** und **Psychiatrie** besteht ein hoher Bedarf, gleichzeitig gibt es bisher nur wenige Rehabilitationssportgruppen.

Mit unserer speziell entwickelten Fortbildung im Blended-Learning-Format kannst du deine bestehende Qualifikation erweitern und eine zusätzliche Lizenz für Neurologie und/oder Psychiatrie erwerben.

Voraussetzung für den Bereich Neurologie ist eine gültige Lizenz in Orthopädie oder Innerer Medizin, für den Bereich Psychiatrie eine gültige Lizenz in Orthopädie, Innerer Medizin oder Neurologie.

Damit kannst du gemeinsam mit deinem Verein neue Rehabilitationssportgruppen aufbauen und Menschen mit neurologischen oder psychischen Erkrankungen passende Bewegungsangebote ermöglichen.

Mach den nächsten Schritt und erweitere deine Kompetenz – für ein vielfältigeres Rehasportangebot und neue Zielgruppen.



Rehasport Neurologie



Orthopädie

Innere Medizin

Rehasport Neurologie



Schlagworte: neurologische Krankheitsbilder - zielgerichtete Bewegungsangebote

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
27010202	19. – 21.11.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	06.10.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Der Lehrgang vermittelt grundlegendes Wissen und praktische Fähigkeiten für die Planung und Durchführung von Bewegungsangeboten für Menschen mit neurologischen Erkrankungen. Dabei werden Krankheitsbilder wie beispielsweise Schlaganfall, Multiple Sklerose, Morbus Parkinson, Demenz und Querschnittlähmung vorgestellt. Die Teilnehmenden lernen, welche Besonderheiten bei den verschiedenen Erkrankungen zu beachten sind und wie Übungen entsprechend angepasst werden können. Ergänzend werden Grundlagen der Trainings- und Bewegungslehre sowie psychologische und soziale Aspekte vermittelt.

Die Teilnahme an diesem Lehrgang eröffnet zwei Möglichkeiten:

- 1.** Dieser Lehrgang kann als reine Fortbildungsveranstaltung zur Lizenzverlängerung besucht werden. Der Besuch des Wochenendes berechtigt zur Verlängerung der bestehenden Lizenz im Bereich Orthopädie oder Innere Medizin um drei bzw. zwei Jahre. Zur Verlängerung der Lizenz Innere Medizin ist zusätzlich ein Herz-Lungen-Wiederbelebungskurs notwendig.
- 2.** Wer zur Lizenzverlängerung die Lizenz **Rehabilitationssport: Neurologie** erwerben möchte, muss folgende zusätzliche Inhalte absolvieren:
 - Online-Live-Seminare mit folgenden Abendterminen: 26.11. und 02.12.2027,
 - Bearbeitung der Lernplattform,
 - Ausarbeitung von exemplarischen Stunden.
 - Hospitationsstunden.

Für die 2. Möglichkeit fallen zusätzliche Lehrgangsgebühren in Höhe von 175,- € an.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie und Innere Medizin.

Voraussetzungen: Zugelassen zu diesem Lehrgang sind ausschließlich Übungsleiter, die mindestens eine Lizenzausbildung über den BBS absolviert haben und seit über einem Jahr für einen Mitgliedsverein des BBS tätig sind.



„EINER MUSS JA MAL DEN ANFANG MACHEN“

Als Anette Kümmel ihre Rehasport-Ausbildung absolvierte, war für sie schnell klar: Psychische Erkrankungen brauchen auch im Rehasport ihren festen Platz. Während die Angebote für Orthopädie oder Herzsport längst etabliert waren, fehlten vielerorts passende Bewegungsangebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Gemeinsam mit ihrem Verein beschloss sie deshalb, neue Wege zu gehen. Im Gespräch mit BBS-Mitarbeiterin Tanja Wolf berichtet sie über ihre Erfahrungen. Einen Auszug aus dem Interview finden Sie hier:



„Die Betroffenen kommen oft aus stationären Therapien und werden anschließend weitgehend allein gelassen. Mir war schon damals bewusst, dass psychische Erkrankungen im Rehasport einen Platz finden müssen. Und einer muss ja mal den Anfang machen.“



Die Motivation

Mich hat das Thema Psyche schon immer interessiert. Mir war schon damals bewusst, dass psychische Erkrankungen im Rehasport einen Platz finden müssen. Mit dem Verständnis für den Körper, für Entspannung und Spannung sowie gezielten Bewegungselementen kann man erkrankten Menschen viel Gutes tun.



Herausforderungen

Wir haben direkt nach meiner Prüfung eine Rehasportgruppe für psychische Erkrankungen ins Leben gerufen. Bei uns auf dem Land wird über dieses Thema leider immer noch nur unter vorgehaltener Hand gesprochen, entsprechend schwierig war schon die Bewerbung und der „Ansturm“ ließ zu wünschen übrig. Auch die Gruppenzeit vormittags war eine Herausforderung.



Tipps für die Gruppe

Wer schon Rehasportgruppen anbietet, für den ändert sich rein gar nichts. Psychisch Erkrankte mit einem akuten Schub kommen nicht in die Gruppe. Die Teilnehmer sind meistens alle medikamentös sehr gut eingestellt und unterscheiden sich in keiner Weise von Teilnehmern aus anderen Gruppen. Man sollte nur ein wenig aufpassen, keine Verschlechterung des Zustands oder Ähnliches über Trigger auszulösen. Zum Beispiel: Mit einer Teilnehmerin mit panischer Angst vor Wasser sollte man keine Entspannungsreise ans Meer machen - dafür gibt es aber Anamnesebögen. Wir sind keine Gesprächs- oder Verhaltenstherapeuten, sondern Übungsleiter im Rehasport.



Was die Arbeit besonders macht

Ich finde es unglaublich schön und wertvoll, Menschen mit einem hohen Spannungstonus entspannen zu können und ihnen Möglichkeiten der Atem- und anderen Entspannungsformen anzubieten. Im Rehasport gibt es nichts Schöneres, als zu sehen, dass jemand den Zugang zu sich und zu möglichen erleichternden Übungen gefunden hat. Auch das Thema Resilienz spielt hier eine große Rolle.



Botschaft an Interessierte

Unbedingt machen! Der Bedarf ist schon heute da und wird in Zukunft weiter steigen.

Das gesamte Interview finden Sie auf der Homepage unter bbsbaden.de/interviewreihe



Rehasport Psychiatrie



Orthopädie

Innere Medizin

Neurologie

Rehasport: Psychiatrie



Schlagworte: psychiatrische Krankheitsbilder - zielgerichtete Bewegungsangebote

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
2701020406	15. – 17.10.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	01.09.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Der Lehrgang vermittelt grundlegendes Wissen und praktische Fähigkeiten für die Planung und Durchführung von Bewegungsangeboten für Menschen mit psychischen Erkrankungen. Dabei werden Krankheitsbilder wie beispielsweise Depressionen, Angststörungen und Suchterkrankungen vorgestellt. Die Teilnehmenden lernen, welche Besonderheiten bei den verschiedenen Erkrankungen zu beachten sind und wie Bewegungsangebote entsprechend angepasst werden können. Ergänzend werden Grundlagen der Trainings- und Bewegungslehre sowie psychologische und soziale Aspekte vermittelt.

Die Teilnahme an diesem Lehrgang eröffnet zwei Möglichkeiten:

- 1.** Dieser Lehrgang kann als reine Fortbildungsveranstaltung zur Lizenzverlängerung besucht werden. Der Besuch des Wochenendes berechtigt zur Verlängerung der bestehenden Lizenz im Bereich Orthopädie, Neurologie oder Innere Medizin um drei bzw. zwei Jahre. Zur Verlängerung der Lizenz Innere Medizin ist zusätzlich ein Herz-Lungen-Wiederbelebungskurs notwendig.
- 2.** Wer zur Lizenzverlängerung die Lizenz **Rehabilitationssport: Psychiatrie** erwerben möchte, muss folgende zusätzliche Inhalte absolvieren:
 - Online-Live-Seminare mit folgenden Abendterminen: 22.10. und 28.10.2027,
 - Bearbeitung der Lernplattform mit Kompetenzcheck,
 - Ausarbeitung von exemplarischen Stunden,
 - Hospitationsstunden.

Für die 2. Möglichkeit fallen zusätzliche Lehrgangsgebühren in Höhe von 175,- € an.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie

Voraussetzungen: Zugelassen zu diesem Lehrgang sind ausschließlich Übungsleiter, die mindestens eine Lizenzausbildung über den BBS absolviert haben und seit über einem Jahr für einen Mitgliedsverein des BBS tätig sind.



Fortbildungsmaßnahmen zur Lizenzverlängerung

Bitte beachten:

Zur Verlängerung der Übungsleiterlizenz benötigen Sie 15 Fortbildungspunkte (FP)
vor Ablauf der Lizenzgültigkeit!

	Fortbildungen Orthopädie
	Fortbildungen Innere Medizin
	Fortbildungen Neurologie
	Fortbildungen Geistige Behinderung

*Zur Verlängerung der Übungsleiterlizenz Innere Medizin benötigen Sie neben 15 FP zusätzlich
noch den Nachweis über die Teilnahme an einem Reanimationskurs / HLW!*

		Sport bei / nach Krebs			
Orthopädie	Innere Medizin	 Schlagworte: Praxisorientiert – Lymphgymnastik – Beckenboden – Spiele für den Kopf			
		LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP
		27010201	15. – 17.01.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	02.12.26	15
		28010201	11. – 13.02.28 Sportschule Baden-Baden Steinbach	20.12.27	15
BBS-Mitglieder: 80,- €					
Inhalte: Diese Fortbildungsveranstaltung richtet sich an Übungsleiter, die bereits Gruppen im Bereich „Sport nach Krebs“ leiten oder zukünftig solche Angebote durchführen möchten. Im Mittelpunkt stehen der Austausch praxiserprobter Methoden rund um die Trainingsgestaltung bei und nach einer Krebserkrankung. Ziel ist es, Übungsleiter gezielt auf die besonderen Bedürfnisse und Herausforderungen von Menschen mit oder nach einer Krebserkrankung vorzubereiten und ihnen Sicherheit im Anleiten entsprechender Gruppen zu vermitteln. Der Erfahrungsaustausch unter den Teilnehmenden rundet das Angebot ab und schafft hilfreiche Impulse für die eigene Tätigkeit. Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie und Innere Medizin.					

Refresher Innere Medizin: Herz-Kreislauf und Lunge / HLW



Schlagworte: Praxisideen – Anpassung von Übungen – Theorie vertiefen

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
270201	12. – 14.02.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	20.12.26	15	BBS-Mitglieder: 95,- €

Inhalte: Innerhalb dieser Fortbildung wird schwerpunktmäßig auf Herz-Kreislauf- und Lungen-erkrankungen eingegangen. In der Theorie werden ausgesuchte Inhalte aufgefrischt und vertieft. In den praktischen Einheiten geht es darum, neue Übungsvarianten zu bekommen, aber auch Altbewährtes zu durchleuchten und ggf. anzupassen.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Innere Medizin.

Besonderheiten: Dieser Kurs beinhaltet einen HLW- / Reanimationskurs.

Auffrischung und Vertiefung ausgesuchter orthopädischer Erkrankungen



Schlagworte: Heterogenität im Rehasport – Übungsvarianten für die Praxis

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
270101	12. – 14.02.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	20.12.26	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
270102	19. – 21.11.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	06.10.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Die Herausforderung in einer Rehasportgruppe Orthopädie liegt in der Heterogenität der Teilnehmenden. In dieser Fortbildung werden ausgesuchte Beschwerdebilder aufgefrischt und vertieft. Ursachen und Symptome werden beleuchtet sowie geeignete Maßnahmen zur funktionellen Verbesserung in der Praxis erarbeitet.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie.

Orthopädie	Auf den Boden? Auf keinen Fall – Alternativen im Stehen und Sitzen				
	 Schlagworte: Hocker und Stuhl als Trainingsmittel – Übungen/Spielformen im Stehen und Gehen – Fitness-Tests im Rehasport				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270901	19. – 21.02.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	06.01.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
Innere Medizin	270908	02. – 04.07.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	19.05.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
Neurologie	Inhalte: Dieses Wochenende steht ganz im Zeichen von Übungen im Sitzen und Stehen. Nicht immer hat man die Möglichkeit auf den Boden zu gehen oder es gibt Teilnehmende, die keine Übungen im Liegen durchführen möchten oder können. Vor diesem Hintergrund werden Hocker und Stuhl als vielseitiges Trainingsmittel eingesetzt. Gezeigt wird, wie Rehasport mit, auf und rund um die Sitzgelegenheit abwechslungsreich gestaltet werden kann. Zudem wird es abwechslungsreiche Übungs- und Spielmöglichkeiten im Stehen und Gehen geben. Ergänzend wird sich eine kleine Einheit dem Thema „Ist Erfolg messbar? – Fitness-Tests im Rehasport“ widmen. Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.				
Geistige Behinderung					

Orthopädie	Alles im Lot				
	 Schlagworte: Bewegungssicherheit – Sensomotorik – Sturzprävention – Störreize – Neuroathletik				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270902	26. – 28.02.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	13.01.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
Innere Medizin	270911	26. – 28.11.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	13.10.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
Neurologie	Inhalte: Die Bewegungssicherheit kann durch unterschiedlichste Faktoren beeinträchtigt sein – etwa durch Muskelschwäche, eingeschränkte Beweglichkeit oder Polyneuropathie. Aus Angst vor Stürzen ziehen sich viele ältere Menschen zurück und nehmen nicht mehr am Alltag teil. Diese Fortbildung bietet ein breitgefächertes Übungsangebot zu Themen wie sensomotorisches Training, Sturzprävention, Reaktion auf Störreize und neuroathletisches Training. Ziel ist es, durch ein neu erlangtes Körpergefühl, den Alltag wieder sicherer meistern zu können. Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.				
Geistige Behinderung					

Orthopädie	Rundum fit mit Zirkeltraining / Bewegungsspiele für unterschiedliche Altersstrukturen / HLW				
	 Schlagworte: leistungsangepasstes Training – unterschiedliche Ansätze von Zirkeltraining – zielgruppenorientierte Spiele				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	2701020401	19. – 21.03.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	03.02.27	15	BBS-Mitglieder: 95,- €

Inhalte: Das Training an unterschiedlichen, dem Leistungsniveau angepassten Stationen ist sowohl für die Übungsleitung als auch für die Teilnehmenden eine gute Möglichkeit, um abwechslungsreich und effektiv zu trainieren. In dieser Fortbildung werden verschiedene Ansätze, Methoden und Organisationsformen des Zirkeltrainings vermittelt – von klassischen Varianten über Tabata, Faktor Zufall, Materialpool, bis hin zu unterschiedlichen Ausgangspositionen.

Der zweite Teil der Fortbildung widmet sich dem Thema Spiele. Bewegungsspiele sind, unabhängig vom Alter, eine großartige Möglichkeit, um körperliche und geistige Aktivität zu fördern und gleichzeitig Spaß zu haben. Die Herausforderung ist, die spielerischen Inhalte so zu verpacken und anzubieten, dass sie von der Zielgruppe auch angenommen werden.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie.

Besonderheiten: Dieser Kurs beinhaltet einen HLW- / Reanimationskurs.

Orthopädie	Atmen mit Qigong				
	 Schlagworte: Atemschulung – Stärkung der Lungen – tiefe, natürliche Atmung – Massage – Meditation				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270903	09. – 11.04.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	24.02.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Unsere Atmung ist eine der wichtigsten Körperfunktionen und Grundlage unserer Existenz - und doch wird sie meist vernachlässigt. Wir sehen sie als selbstverständlich an, oft ist sie schwach oder sogar blockiert. Diese Fortbildung möchte zeigen, welche Möglichkeiten es gibt, mittels Bewegungen, Massagen, Atemschulung und Meditation die Lungen zu harmonisieren, zu stärken und somit wieder eine tiefe und natürliche Atmung herzustellen.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Orthopädie	Beckenboden und Yoga im Sitzen				
	 Schlagworte: Anatomie Beckenboden – Wahrnehmung und Training Beckenboden – Yoga als ganzheitliches Training – Übungen im Sitzen				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270904	09. – 11.04.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	24.02.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Diese Fortbildung ist zweigeteilt. Zunächst geht es um den Beckenboden: Gut trainiert, trägt er zu einem besseren Körpergefühl bei, stärkt die Kontinenz, stabilisiert die inneren Organe und verbessert die Körperhaltung. Die Komplexität des Beckenbodens und die funktionellen Zusammenhänge sollen erfasst werden. Wie spüre ich den Beckenboden, wie trainiere ich ihn und wie setze ich ihn im Alltag und beim Sport ein?

Im zweiten Themenbereich steht Yoga und, hier speziell, Yoga im Sitzen im Mittelpunkt. Yoga ist bekannt als ein ganzheitliches Übungssystem welches hilft, Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht zu bringen. Es wird aufgezeigt, wie die teilweise sehr komplexen Übungen und Ausgangspositionen auch im Sitzen angeboten und somit problemlos in eine Rehasportstunde integriert werden können.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Orthopädie	Lymphgymnastik und Bewegungssicherheit im Alter				
	 Schlagworte: Ursachen Lymphödeme – theoretische Grundlagen – Bewegungsprogramm – Sport und Alter – Koordination/Sturzprophylaxe				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270905	23. – 25.04.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	10.03.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Diese Fortbildung ist zweigeteilt. 1. Lymphgymnastik: Durch unterschiedlichste Ursachen (Lipödem, Krebserkrankung, Unterleibs-OP, usw.) können Störungen im Lymphsystem auftreten, was wiederum zu Ödemen führen kann. Ein angepasstes Bewegungsprogramm kann positiven Einfluss auf diese Störungen nehmen. Es werden theoretische Grundlagen zur Lymphologie vermittelt sowie eine breitgefächerte Auswahl an praktischen Übungen gezeigt.

2. Bewegungssicherheit im Alter: Mit welchen Mitteln kann im höheren Alter Einfluss auf die sportlichen Fähigkeiten sowie Fertigkeiten genommen und somit der Alltag sicherer gestaltet werden? Inhalte sind neben Körperwahrnehmung und Koordination auch Sturzprophylaxe und kognitives Training.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Kognitive Fähigkeiten stärken – Alltag besser meistern / HLW



Schlagworte: Bewegungssicherheit – Konzentration – Demenzprophylaxe – Dual-Task-Training – soziale Interaktion

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
270906	04. – 06.06.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	21.04.27	15	BBS-Mitglieder: 95,- €

Inhalte: Kognitive Fähigkeiten wie Wahrnehmung, Aufmerksamkeit, Konzentration und Gedächtnis spielen eine wichtige Rolle für die Bewältigung des Alltags. Durch gezielte Bewegungsangebote im Rehasport können diese Fähigkeiten gefördert und erhalten werden. Die Kombination aus körperlicher Aktivität und kognitiven Übungen unterstützt die geistige Fitness, stärkt die Handlungssicherheit und trägt zu mehr Selbstständigkeit im Alltag bei.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Besonderheiten: Dieser Kurs beinhaltet einen HLW- / Reanimationskurs.

Online: Auch im Alter fit im Alltag



Schlagworte: Übungen mit Transfer in den Alltag – Verbesserung kognitiver Fähigkeiten – Rolle der Ernährung

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
270801	16.06.27 17:30 - 20:30 Uhr Online	03.05.27	4	BBS-Mitglieder: 30,- €

Inhalte: Den Ansprüchen des Alltags bis ins hohe Alter gerecht werden: Welche Fähigkeiten und Fertigkeiten sind dazu notwendig und wie können diese innerhalb des Rehabilitationssports vermittelt werden, so dass ein Transfer in den Alltag erfolgreich gelingen kann. Dabei sind neben der allgemeinen Verbesserung der motorischen Fähigkeiten auch das gezielte Üben und Trainieren von Alltagsbewegungen wichtig sowie die Schulung der kognitiven Fähigkeiten. Zudem kann auch die Ernährung eine wichtige Rolle spielen.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Besonderheiten: Dieser Lehrgang findet Online statt. Bitte beachten Sie, dass zur Lizenzverlängerung nur maximal 50% der Fortbildungspunkte über Online-Veranstaltungen eingebracht werden können.

Orthopädie	Rehasport im Freien / Kleiner Raum und wenig Material– kein Grund zur Monotonie				
	 Schlagworte: Alternative Bewegungsmöglichkeiten – Treppen, Bänke, Rasenflächen – einfaches Übungsmaterial – Ideen für kleine Räume				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270907	11. – 18.06.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	28.04.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Sport und Bewegung im Freien lassen sich nicht nur auf Walken, Joggen oder Radfahren reduzieren. Es gibt jede Menge Alternativen, um gerade mit einer Gruppe draußen aktiv zu sein. In dieser Fortbildung werden Möglichkeiten aufgezeigt, wie mit den örtlichen Gegebenheiten (Bänke, Treppen, Rasenfläche, ...) ein umfassendes Bewegungsprogramm zur Verbesserung der Kraft, Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination entstehen kann.

Beim zweiten Thema dieser Fortbildung geht es darum, wie auf kleinem Raum mit wenig und einfachen Materialien trotzdem ein abwechslungsreiches Programm mit Übungen und spielerischen Inhalten geboten werden kann.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Orthopädie	Auge, Kopf und Fuß – Wichtig für eine gute Bewegungskompetenz				
	 Schlagworte: Verbesserung der Bewegungskompetenz – Rolle der Augen – ganzheitliches Sehtraining – Fußtraining – Beeinflussung Schmerzen				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	2701020402	18. – 20.06.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	05.05.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Das Gehirn ist die Steuerzentrale des Körpers. Durch eine Vermischung von Bewegungen, sensorischen und kognitiven Aufgaben kann die Bewegungskompetenz deutlich verbessert werden. Eine wichtige Rolle spielen hierbei die Augen. Durch ein ganzheitliches Sehtraining kann die Augen-gesundheit gefördert werden. Leben ist Bewegung – Starre macht krank – das gilt auch für die Augen.

Ebenso ist es bei Bewegung und Sport notwendig, sich um die Füße zu kümmern. Ein gezieltes Training der Füße kann dazu beitragen, dass die Stabilität des Körpers verbessert wird, das Verletzungsrisiko minimiert wird und sogar Probleme und Schmerzen in fernen Körperregionen (wie Hüfte und Rücken) positiv beeinflusst werden.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie.

Du
spielst für Fans,
Teams
und Talente.
Und eine sehr,
sehr frühe

Rente.

Die Lotterien von Lotto Baden-Württemberg: für alle ein Gewinn. Denn ein Teil des Spieleinsatzes der Lotterien wird verwendet, um Vereine und deren Sportstätten zu unterstützen. Pro Jahr kommen so fast 60 Millionen Euro für den Spitzen- und Breitensport in Baden-Württemberg zusammen.

MEHR AUF
LOTTO-BW.DE

 **LOTTO**
Baden-Württemberg



Ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: lotto-bw.de, check-dein-spiel.de oder buwei.de. Offizieller Anbieter (Whitelist).

Orthopädie	Neurozentriertes Training				Bildungszeit
	 Schlagworte: Einblick in das Thema – Zusammenspiel von Körper und Geist – Chancen und Einsatz für den Rehasport				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
Innere Medizin	2701020403	20.06.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	07.05.27	8	BBS-Mitglieder: 40,- €
Neurologie	Inhalte: Neuroathletik oder neurozentriertes Training ist gerade in aller Munde. An diesem Tag soll ein Einblick in diese Art des Trainings gegeben werden. Zwei Fragen werden nachgegangen: 1. Welche Rolle spielen das visuelle, vestibuläre und propriozeptive System, um das Zusammenspiel von Körper und Geist zu optimieren? 2. Wo liegen die Chancen, Risiken und Grenzen für den Einsatz im Sport, insbesondere für den Rehasport? Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie. Besonderheiten: Tageslehrgang.				

Orthopädie	Faszientraining / Pilates				
	 Schlagworte: ganzheitliches Training – Funktionsweise und Grundprinzipien – Kräftigen und Dehnen – Körpermitte und Körperhaltung				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
Innere Medizin	2701020404	02. – 04.07.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	19.05.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
Neurologie	2801020401	28. – 30.01.28 Sportschule Baden-Baden Steinbach	15.12.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
Inhalte: Faszientraining steht für ein ganzheitliches Training mit weichen und dynamischen Bewegungen. Vermittelt werden sollen unter anderem die Bedeutung und Funktionsweise der Faszien (Bindegewebe) sowie die Grundprinzipien des Faszientrainings. Pilates ist eine Kombination von Übungen, die fließend ineinander übergehen. Sie stellen eine Mischung aus Kräftigung und Dehnung dar. Es handelt sich um ein ganzheitliches Trainingskonzept, welches sich auf die Stärkung der Körpermitte und auf die Stabilisierung der Körperhaltung konzentriert. Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie.					

Orthopädie	Online: Neuroplastizität & Bewegung – wie Training das Gehirn stärkt				
	 Schlagworte: Einführung in Hirnprozesse – Stress – Depression – Demenz				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270802	14.07.27 18:00 - 21:00 Uhr Online	31.05.27	4	BBS-Mitglieder: 30,- €

Inhalte: Das Gehirn hat die Fähigkeit, sich durch die sog. Neuroplastizität lebenslang anzupassen und neu zu strukturieren. Diese Fortbildung gibt eine leicht verständliche Einführung in Hirnprozesse und zeigt auf, wie Bewegung als wirksames Mittel eingesetzt werden kann. So kann durch gezielte Bewegungsübungen z. B. auf Stress, Depression oder Demenz positiv Einfluss genommen werden.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Besonderheiten: Dieser Lehrgang findet Online statt. Bitte beachten Sie, dass zur Lizenzverlängerung nur maximal 50% der Fortbildungspunkte über Online-Veranstaltungen eingebracht werden können.

Orthopädie	Rückenschule neu aufgelegt – dreidimensionales Training				
	 Schlagworte: Faszientraining – mehrdimensionales Training – Schultergürtel und Nacken – unterer Rücken und Beckenboden				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	2701020405	24. – 26.09.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	11.08.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Klassische Übungen für den Rücken werden mit Blick auf das Faszientraining sowie das mehrdimensionale Training verändert und auf Alltagssituationen abgestimmt. Gezielt und ganzheitlich rücken folgende Themen in den Fokus: Schultergürtel und Nacken, Probleme mit dem unteren Rücken und dem Beckenboden. Diese Fortbildung bietet zudem die Möglichkeit eines „Updates“ zum Thema Faszien - vor allem aber zum Austausch über rückenrelevante Ressourcen in Prävention und Rehabilitation.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie.

Körperwahrnehmung und Entspannung



Schlagworte: Körperstellung – Bewegungsausführung – Muskelspannung – Erholung und Regeneration – Feldenkrais

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
270909	24. – 26.09.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	11.08.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Durch Körperwahrnehmungsübungen soll die Aufmerksamkeit aktiv auf den Körper gelenkt werden. Ziel soll sein, sich selbst (Körperstellung, Bewegungsausführung, Muskelspannung bzw. -entspannung, Belastungsintensität) zu spüren und dadurch angebotene Bewegungsaufgaben effektiver und gezielter auszuführen. Entspannungselemente können dazu genutzt werden, körperliche und geistige Anspannung und Erregung zu verringern. Zudem eignen sie sich, um nach einer sportlichen Belastung Erholungs- und Regenerationsprozesse einzuleiten.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Rehasport Psychiatrie



Schlagworte: psychiatrische Krankheitsbilder - zielgerichtete Bewegungsangebote

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
2701020406	15. – 17.10.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	01.09.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Einzelheiten zu dieser besonderen Fort-/Ausbildung finden sie auf Seite 25.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie

Besonderheiten: Nach dieser Fortbildungsveranstaltung, kann nach dem Absolvieren von Online-einheiten die Lizenz Rehabilitationssport: Psychiatrie erworben werden.



Spiraltraining und Atemgymnastik					Bildungszeit
Orthopädie	 Schlagworte: dreidimensionales Training – Muskelketten – Atemwahrnehmung – Stressreduktion – Verbesserung körperliche Leistungsfähigkeit				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270910	17.10.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	03.09.27	8	BBS-Mitglieder: 40,- €
	Inhalte: Spiraltraining umfasst dreidimensionale Übungen zur Aktivierung spiralförmiger Muskelketten, stärkt die Körpermitte, entlastet Gelenke und Bandscheiben und verbessert die Haltung sowie die Durchblutung, was Schmerzen reduziert. Atemgymnastik schult die Atemwahrnehmung, unterstützt die Lungenfunktion, verbessert die Sauerstoffversorgung, wirkt entspannend, steigert das Wohlbefinden und hilft bei Stress, Leistungssteigerung und bei verschiedenen Erkrankungen. Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung. Besonderheiten: Tageslehrgang.				
Innere Medizin					
Neurologie					
Geistige Behinderung					

Online: Motivation und mentale Stärke im Rehasport					
Orthopädie	 Schlagworte: langfristige Motivation – innere Antriebsmotive erkennen – Umgang mit Rückschlägen				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270803	21.10.27 18:00 - 21:00 Uhr Online	07.09.27	4	BBS-Mitglieder: 30,- €
	Inhalte: Es ist manchmal gar nicht so einfach, die Teilnehmenden einer Rehasportgruppe davon zu überzeugen, dass Sport und Bewegung auf unterschiedlichen Ebenen (physisch, psychisch und sozial) von Nutzen ist und dass jeder - mit der richtigen Hilfestellung - sein Leben „beweglich“ gestalten kann. Hierzu müssen innere Antriebsmotive erkannt und genutzt werden, mit dem Ziel, eine langfristige Motivation zum Sporttreiben aufzubauen, die auch durch eventuelle Rückschläge nicht zerstört werden kann. Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung. Besonderheiten: Dieser Lehrgang findet Online statt. Bitte beachten Sie, dass zur Lizenzverlängerung nur maximal 50% der Fortbildungspunkte über Online-Veranstaltungen eingebracht werden können.				
Innere Medizin					
Neurologie					
Geistige Behinderung					

Rehasport Neurologie



Orthopädie	! Schlagworte: neurologische Krankheitsbilder - zielgerichtete Bewegungsangebote				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
Innere Medizin	27010202	19. – 21.11.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	06.10.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €
Inhalte: Einzelheiten zu dieser besonderen Fort-/Ausbildung finden sie auf Seite 23.					
Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie und Innere Medizin.					
Besonderheiten: Nach dieser Fortbildungsveranstaltung, kann nach dem Absolvieren von Online-einheiten die Lizenz Rehabilitationssport: Neurologie erworben werden.					



Orthopädie	Die Rolle und Funktion des Fußes				Bildungszeit
	! Schlagworte: Aufbau des Fußes – unterstützende Übungen – Einflussnahme auf Fehlstellungen				
Innere Medizin	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
Neurologie	2701020407	21.11.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	08.10.27	8	BBS-Mitglieder: 40,- €
Inhalte: Die Füße sind ein Konstruktionswunder der Natur. Sie geben uns Gleichgewicht und Stabilität, tragen uns durch das Leben und doch schenken wir ihnen in der Regel keine besondere Beachtung.					
In diesem Tageslehrgang wird die Anatomie des Fußes betrachtet und darauf eingegangen, wie unsere Füße durch spezielle Übungen in ihren Aufgaben unterstützt werden können und positiv Einfluss auf bereits vorhandene Fehlstellungen genommen werden kann.					
Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin und Neurologie.					
Besonderheiten: Tageslehrgang.					

Orthopädie	Online: So isst du dich fit – Tipps für einen gesunden Darm und mehr Energie beim Sport				
	 Schlagworte: Infos über Darmflora – Gesunderhaltung des Darms – Reaktion auf Darmprobleme				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270804	23.11.27 18:00 - 21:00 Uhr Online	10.10.27	4	BBS-Mitglieder: 30,- €

Inhalte: In unserem Bauch liegen der Dünndarm und Dickdarm – zwei faszinierende Organe. Sie helfen nicht nur dem Körper die wichtigen Nährstoffe aus unserer Nahrung zu gewinnen. Der Darm ist mit einer riesigen Anzahl an Bakterien besiedelt, die das Immunsystem stark beeinflussen. Viele Darmbeschwerden wie Blähungen, Sodbrennen, Durchfall und Verstopfung werden durch Fehlernährung aber auch unzureichende Bewegung und Stress ausgelöst. In diesem Lehrgang gibt es Informationen über die Darmflora (Mikrobiota), wie der Darm gesund bleibt und man bei Darmproblemen angemessen reagieren kann.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Besonderheiten: Dieser Lehrgang findet Online statt. Bitte beachten Sie, dass zur Lizenzverlängerung nur maximal 50% der Fortbildungspunkte über Online-Veranstaltungen eingebracht werden können.

Orthopädie	Online: Sport für Alle – sprachliche Barrieren abbauen				
	 Schlagworte: Leichte Sprache – Barrierefreiheit – Verständliche Kommunikation – Teilhabe				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	270805	09.12.27 Online	16.10.27	4	BBS-Mitglieder: 30,- €

Inhalte: Sportangebote für alle zugänglich machen – Voraussetzung dafür ist der Abbau von Barrieren, die eine gleichberechtigte Teilhabe erschweren. In diesem Lehrgang setzen sich die Teilnehmenden mit den wichtigsten Voraussetzungen von Inklusion im Sport auseinander und lernen, wie Vereine ihre Angebote offener und zugänglicher gestalten können. Ein besonderes Augenmerk liegt auf sprachlichen Barrieren: Die Teilnehmenden erfahren, wie verständliche Kommunikation die Teilhabe fördert und wie Einfache und Leichte Sprache dazu beitragen können, Informationen für mehr Menschen zugänglich zu machen. So schaffen Vereine bessere Voraussetzungen für Begegnung, Teilhabe und Inklusion im Sport.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie, Geistige Behinderung und Vereinsfunktionäre.

Besonderheiten: Dieser Lehrgang findet Online statt. Bitte beachten Sie, dass zur Lizenzverlängerung nur maximal 50% der Fortbildungspunkte über Online-Veranstaltungen eingebracht werden können.

Refresher Innere Medizin: Herz-Kreislauf und Diabetes / HLW



Schlagworte: Praxisideen – Anpassung von Übungen –
Theorie vertiefen

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
270202	10. – 12.12.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	27.10.27	15	BBS-Mitglieder: 95,- €

Inhalte: Innerhalb dieser Fortbildung wird schwerpunktmäßig auf Herz-Kreislauf- und Diabetes-erkrankungen eingegangen. In der Theorie werden ausgesuchte Inhalte aufgefrischt und vertieft. In den praktischen Einheiten geht es darum, neue Übungs-ideen zu bekommen, aber auch Altbewährtes zu durchleuchten und ggf. anzupassen.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Innere Medizin.

Besonderheiten: Dieser Kurs beinhaltet einen HLW- / Reanimationskurs.



Beratung auf Augenhöhe.

Im Mittelpunkt: Sie.

spk-rastatt-gernsbach.de

LB BW

LBS

Sparkassen
Versicherung

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Rastatt-Gernsbach

Orthopädie	Taiji – Grundlagen				
	 Schlagworte: fließende Bewegungen – Atmung – Gleichgewicht Körper und Geist – Verbesserung Wohlbefinden				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	280901	21. – 23.01.28 Sportschule Baden-Baden Steinbach	08.12.27	15	BBS-Mitglieder: 80,- €

Inhalte: Taiji ist eine alte chinesische Kampfkunst, die heute hauptsächlich wegen ihrer gesundheitlichen Vorteile praktiziert wird. Es werden langsame, fließende Bewegungen mit Meditation und Atemübungen kombiniert. Körper und Geist sollen ins Gleichgewicht gebracht werden. So können Stress reduziert, die Körperhaltung verbessert, die Beweglichkeit gefördert und das allgemeine Wohlbefinden gesteigert werden. Diese Fortbildung soll einen Einblick in die Grundlagen des Taiji geben und aufzeigen, wie ausgesuchte Elemente in den Rehasport eingebaut werden können.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Orthopädie	Aktiv werden leicht gemacht: Wegweiser zu mehr Bewegung / HLW				
	 Schlagworte: ganzheitliche Auswirkung von Bewegung – Alltagsbewegungen fördern – Yoga – Spiel – Demenz				
	LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	FP	Kosten
	280902	11. – 13.02.28 Sportschule Baden-Baden Steinbach	20.12.27	15	BBS-Mitglieder: 95,- €

Inhalte: Bewegung hat nicht nur auf körperlicher Ebene, sondern auch auf mentaler und kognitiver Ebene positive Auswirkungen auf den Menschen - das ist bewiesen. Umso wichtiger ist es, die Inhalte des Rehasports breitgefächert und variantenreich zu gestalten. Durch gezieltes, effektives Üben können Alltagsbewegungen gefördert und stabilisiert werden – gleichzeitig wird das Gehirn aktiviert und die Durchblutung angeregt. Optimalerweise sprechen die eingesetzten Bewegungsformen mehrere Sinne und Fähigkeiten gleichzeitig an. Besonders gut eignen sich dafür Elemente aus den Bereichen Musik und Tanz, Yoga und Entspannung, Spiel und Spaß sowie soziale Interaktion.

Zielgruppe: Übungsleiter B Rehabilitationssport – Profil Orthopädie, Innere Medizin, Neurologie und Geistige Behinderung.

Besonderheiten: Dieser Kurs beinhaltet einen HLW- / Reanimationskurs.

Einfache und Leichte Sprache: Mehr Barrierefreiheit für alle

Barrierefreie Informationen sind eine wichtige Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe. Deshalb setzt der Badische Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. (BBS) auf verständliche Kommunikation und stellt seine Angebote zunehmend in Einfacher und Leichter Sprache zur Verfügung.



Seit 2024 nutzt der BBS auf seiner Homepage die Übersetzungssoftware von Eye-Able für Einfache Sprache. Die Inhalte der Website können mit nur einem Klick auf das Buch-Symbol in eine leicht verständliche Form übertragen werden. Mithilfe von Künstlicher Intelligenz werden die Texte innerhalb weniger Sekunden übersetzt und dadurch für viele Menschen besser zugänglich gemacht.

Von diesem Angebot profitieren insbesondere ältere Menschen, Menschen mit Migrationsgeschichte sowie Menschen mit Behinderung.

Erstmals stellen wir auch unser Lehrgangsprogramm in Einfacher Sprache zur Verfügung. Dadurch können noch mehr Menschen die Inhalte eigenständig lesen und verstehen.



Dieses Symbol kennzeichnet unsere Texte in Leichter Sprache. Vor allem in Lehrgängen für Menschen mit geistiger Behinderung werden Ausschreibungen, Lehrmaterialien, Skripte und weitere Informationen zielgruppengerecht in Leichter Sprache bereitgestellt. Unsere Mitarbeiterinnen haben hierfür spezielle Fortbildungen besucht und verfassen Texte nach den anerkannten Regeln der Leichten Sprache. Vor ihrer Veröffentlichung werden alle Texte von Prüferinnen aus der Zielgruppe auf ihre Lesbarkeit geprüft. So stellen wir sicher, dass die Inhalte verständlich, alltagsnah und gut nutzbar sind.

Mit dem Einsatz von Einfacher und Leichter Sprache setzt sich der BBS für mehr Inklusion, Selbstbestimmung und Chancengleichheit ein. Verständliche Informationen schaffen Zugänge, bauen Barrieren ab und ermöglichen Menschen mit Behinderung eine aktive und gleichberechtigte Teilhabe am Sport sowie am gesellschaftlichen Leben.

Wie wichtig uns dieses Thema ist, zeigt auch unsere Fortbildung „Sportangebote für alle zugänglich machen“ am 9. Dezember 2027. Im Fokus stehen Inklusion im Sport, der Abbau von Barrieren und insbesondere eine verständliche Kommunikation als Schlüssel für mehr Teilhabe.

Über den abgedruckten QR-Code gelangen Interessierte direkt zur Version des Lehrgangsprogramms 2027/2028 in Einfacher Sprache.



Lehrgänge zur besonderen Qualifizierung

Streit-Helden			
LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	Kosten
270701	01.03.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	16.01.27	Mitglieder aus den Vereinen der Badischen Sportbünde: 40,- €
Im Verein kann es Streit geben. Für den Streit gibt es Lösungen. Im Kurs lernst du, wie du helfen kannst. Dann bist du ein Streit-Held. Ansprech-Person Kim Früh : inklusion@bbsbaden.de : 0 72 21 39 61 81 4 Ziel-Gruppe: Menschen mit geistiger Behinderung.			



1. Hilfe Kurs für Co-Trainer			
LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	Kosten
270703	04.10.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	21.08.27	Mitglieder aus den Vereinen der Badischen Sportbünde: 40,- €
Im Sport kann es einen Unfall geben. Helfen ist wichtig. Jeder kann helfen. Im 1. Hilfe Kurs lernst du, wie du helfen kannst. Ansprech-Person Kim Früh  : inklusion@bbsbaden.de  : 0 72 21 39 61 81 4 Ziel-Gruppe: Menschen mit geistiger Behinderung.			

Folgen Sie uns auf Social Media oder bestellen Sie jetzt unseren BBS-Newsletter:

BBS auf Facebook		BBS auf Instagram		BBS- Newsletter	
					

Ausbildung zum Co-Trainer

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	Kosten
270702	25.10.27 – Teil 1 22.11.27 – Teil 2 Sportschule Baden-Baden Steinbach	11.09.27	Mitglieder aus den Vereinen der Badischen Sportbünde: 60,- €

Co-Trainer bedeutet Helfer oder Unterstützer.

Wenn du die Ausbildung machst,
kannst du deinem Trainer im Sport-Verein
helfen.



Ansprech-Person Kim Früh

✉: inklusion@bbsbaden.de



: 0 72 21 39 61 81 4

Ziel-Gruppe: Menschen mit geistiger Behinderung.



Anfängerschwimmen mit Kindern mit einer Behinderung

LG-NR	Termin / Ort	Meldeschluss	Kosten
270704	05. - 07.03.27 Sportschule Baden-Baden Steinbach	20.01.27	BBS-Mitglieder: 80,- € Mitglieder des Badischen Schwimm-Verbandes: 80,- €

Inhalte: Innerhalb dieser Fortbildung werden die Grundlagen für ein Anfängerschwimmen mit Kindern mit einer Behinderung gelegt. Den Bewegungsraum Wasser zu erfahren, bleibt vielen Kindern mit einer Behinderung verwehrt, da es kein adäquates Angebot für sie gibt. Das wollen wir mit dieser Veranstaltung, die zu unserem Projekt „Inklusives BADEN“ gehört, ändern. In Theorie und Praxis wird auf die Besonderheiten unterschiedlicher Behinderungsarten beim Schwimmenlernen eingegangen.

Zielgruppe: Personen die Anfängerschwimmgruppen in ihren Vereinen anbieten wollen.

Voraussetzungen: Erfahrungen im Anfängerschwimmen.



INKLUSIV
Was[s]erleben

Anmeldeformular

Lehrgänge des Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes (BBS)

Bitte beachten Sie, dass das Anmeldeformular nur bearbeitet werden kann, wenn es vollständig ausgefüllt ist!

persönliche Daten	Name, Vorname _____ Geb.-Datum: _____												
	PLZ., Ort: () _____ Straße, Nr.: _____												
	Telefon: _____ E-Mail: _____												
	Verein: _____												
Lehrgangsdaten	Vorqualifikation ¹ _____												
	¹ Bitte Qualifikationsnachweise zwecks Prüfung und Anerkennung mit der Anmeldung übersenden												
	Meine persönlichen Anforderungen an die Barrierefreiheit der Veranstaltung:												
	☐ barrierefreies Zimmer ☐ ich nutze einen Rollstuhl ☐ Gebärdensprachdolmetscher ☐ Schriftdolmetscher ☐ besondere Lehrmaterialien ☐ Sonstiges _____												
weitere Angaben	Ich melde mich zu folgenden Lehrgängen verbindlich an:												
	<table border="1"><thead><tr><th>Nr.</th><th>Lehrgangsnummer</th><th>Lehrgangsbezeichnung</th></tr></thead><tbody><tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr><tr><td> </td><td> </td><td> </td></tr></tbody></table>	Nr.	Lehrgangsnummer	Lehrgangsbezeichnung									
	Nr.	Lehrgangsnummer	Lehrgangsbezeichnung										
Bestätigung Verein	☐ Ja, ich bin mit der Weitergabe meiner Kontaktdaten an andere Lehrgangsteilnehmer zur eventuellen Bildung von Fahrgemeinschaften einverstanden.												
	☐ Hiermit bestätige ich, dass ich die allgemeinen Teilnahmeregelungen zu den Aus- und Fortbildungslehrgängen des BBS und die Regelungen zum Datenschutz gelesen habe und diesen zustimme.												
	Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten vom BBS gespeichert und zum Zwecke der Lizenzausstellung (DOSB), zur Lehrgangsdurchführung (DBS-Lernplattform - www.dbs-ip.de) und zur Lehrgangsorganisation (Sportschule) weitergegeben werden.												
	Hinweis: Im Falle der Nicht-Einwilligung kann keine DOSB-Lizenz ausgestellt bzw. verlängert werden. Eine Lehrgangsteilnahme ist nicht möglich.												
Bestätigung Verein	Datum _____ Unterschrift _____												
	Es wird bestätigt, dass Herr/Frau _____ bei uns im Verein als Übungsleiter (Rehasport) tätig ist bzw. spätestens drei Monate nach Abschluss der Prüfung tätig wird. Wir als Verein bilden nach Bedarf aus. Die allgemeinen Teilnahmeregelungen zu den Aus- und Fortbildungslehrgängen des BBS haben wir gelesen und stimmen diesen zu.												
	Name des Vereins _____												
	☐ Ja, der Verein wünscht eine Kopie der Anmeldebestätigung.												
Bestätigung Verein	Datum _____ Stempel/Unterschrift _____												
	(Berechtigter nach § 26 BGB)												

Sportschule Baden-Baden / Steinbach
Yburgstraße 115
76534 Baden-Baden
Tel. 07221 / 51190



Impressum

Titel	Sportforum b – Informationsblatt des Badischen Behinderten- und Rehabilitationssportverbandes e.V.
Herausgeber	Badischer Behinderten- und Rehabilitationssportverband e.V. Mühlstraße 68 76532 Baden-Baden-Sandweier Telefon 07221-39618-0 * Telefax 07221-39618-18 E-mail bbs@bbsbaden.de www.bbsbaden.de
Präsidentin	Prof. Dr. Anja Hirschmüller
Redaktion	Michael Eisele, Geschäftsführer
Redaktionsanschrift	Siehe Herausgeber
Vertrieb	BBS-Geschäftsstelle
Satz und Layout	Holger Kimmig
Druck	Primus international printing GmbH, Großschirma
Verbandskonto	Sparkasse Rastatt-Gernsbach Zweigstelle Hügelsheim SWIFT-BIC: SOLADES1RAS IBAN: DE11 6655 0070 0000 0541 30

PURER SCHWARZWALD



Peterstaler
Pures Wasser. Purer Schwarzwald.